



Ruder - Blatt

J A H R 2 0 1 3 , A U S G A B E I

I . D E Z E M B E R 2 0 1 3

HAUPT- THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Winterlager in Mistelbach
- Sommerlager in Laa an der Thaya
- Stegbau

IN DIESER AUSGABE:

WiLa 2013	2
B.P. Lager	2
B.P. Tag	2
Pfarrcafe	3
Frühlingsfest	3
Stegbauarbeiten	4
SoLa in Laa a. d. Thaya	6
Lilientvet	8
IMPRESSUM, Termine	10

Biomarkt Bruckhausen

Seit Ende August findet jeden dritten Samstag im Monat am Bruckhausen auf der Kirchenwiese ein kleiner Biomarkt statt. Dort verkaufen einige regionale Anbieter ihre Bioprodukte.

Auch wir Seepfadfinder sind dort vertreten und kümmern uns um die Kinderbetreuung.

So kann man bei uns spielen aber auch basteln. Da jeder Biomarkt unter einem anderen Motto steht, haben wir auch schon viele verschiedene Sachen gebastelt, wie zum Beispiel aus Dosen kleine Kürbisse für Halloween, oder für den stürmischen November einen kleinen Drachen.



Vertreten sind am Biomarkt:

Biohof Adamah

Seifenparty

Wein Nummer 5 aus Stammersdorf

Käse Sutterlüty

Sonnentor

Hametner Bioöle

Maria's Wilder Smoothies

Biofisch

Xenia Naturprodukte

Seepfadfinder

Vorbei schau lohnt sich !

Zu finden auf Facebook unter Namen: Biowelt Transdanubien

Einfach zum Nachdenken....

Wenn du ein Schiff bauen willst...

Wenn du ein Schiff bauen willst,
so trommle nicht die Männer zusammen,
um Holz zu beschaffen,
Werkzeuge vorzubereiten,

Aufgaben zu verteilen und
die Arbeit einzuteilen,
sondern lehre die Menschen,
die Sehnsucht
nach dem weiten, endlosen
Meer.



WiLa in Mistelbach



Eine(r) musste ja die Erdäpfeln schälen :-)

Samstagmittag machten wir uns mit dem Zug auf den Weg in das verschneite Mistelbach, wo uns die dort ansässigen Pfadfinder ihr wunderschönes Heim zur Verfügung stellten. Nach dem Essen begannen wir mit diversen Spielen. Den Höhepunkt des Tages bildete, wie sollte es anders sein, ein Lagerfeuer. Den Sonntag nutzen wir um unsere pfadfinderischen Fähigkeiten aufzufrischen und damit wir uns auch auspowern konnten, spielten wir Rugby im Schnee.

Müde und strotzend vor wissen ging es ab in gewohntes Terrain wo das diesjährige Winterlager endete.



Baden Powell

Gründer der Pfadfinder.

Geburtstag 22.2.1857

Zitat: „Der schweigsame

Mann, der Mann, der

nur dann spricht, wenn

er etwas wirklich

bedeutendes zu sagen

hat, auf den hört man.“

BiPi Lager RaRo

Wie jedes Jahr veranstaltete die Kolonne Transdanubia einen BiPi Aktionstag zu Ehren des Gründers und Vorbildes, der Pfadfinder, Baden Powell. Als Besonderheit veranstaltete die Sparte der Ranger und Rover, von 16.-17.02.13, ein Kolonnenlager, bei welchem uns der Weg durch Geocaching nach Weikendorf gezeigt wurde.



BiPi Tag WiWö, Seepfadfinder, Lotsen

BiPi möchte gerne wieder Pfadfinder auf der ganzen Welt besuchen, er ist allerdings so beschäftigt, dass er leider keine Zeit hat. WiWö sollen für ihn reisen und ein Fotoalbum sammeln.

Unsere lieben Seepfadfinder haben einen Stationslauf in der Siedlung zwischen Asperner Siegesplatz und Donauspital gemacht, Stationen haben mit B.P. gemacht. Ziel für die Seepfadfinderr war, in ein kleines Büchlein Halstücher aller 11 Gruppen einzukleben.

Der BiPi Tag der Lotsen stand unter dem Motto „meet `n`eat“.

Die Kids sollten andere Gruppen kennenlernen und führen jeweils zum Frühstück, Mittagessen und Jause zu anderen Gruppen.

Gekocht wurde international ! Wie kochten Aussieburger.



Lotsen

Pfarrcafe

Einmal im Jahr machen wir Seepfadfinder das Pfarrcafe in der Pfarre Donauefeld am Kinzerplatz 19.

Mit Hilfe unserer Eltern bieten wir Kuchen, Aufstrichbrote, Kaffee und Tee an.



Frühlingsfest

Gleich nach dem Pfarrcafe startete unser Frühlingsfest.

Neu ausgestattet mit meinem Gasbräter wurden unsere hungrigen Gäste bekocht.

Das Wetter war super und wir konnten den ganzen Nachmittag im Freien bleiben.

Im Rahmen unseres Frühlingsfestes unterhielten wir die jungen Gäste mit einem Stadionenlauf.



Hurrerrrrra, Ich habe Feuer gemacht !

Stegbauarbeiten

Auch an unserem Bootssteg, gegenüber dem Angelbad, ist die Zeit nicht spurlos vorbeigeschritten und da wir auch verpflichtet sind ihn in Stand zu halten, war es notwendig ihn nach 10 Jahren zu sanieren. Insgesamt benötigten wir rund 130 Laufmeter Holz, 2 Kilogramm Schrauben und 3 Liter Lasur in einem Gesamtwert von 850€. Zu unserem großen Glück wurden wir bei den 180 Mannstunden von freiwilligen Helfern außerhalb der Gruppe tatkräftig unterstützt. Solche Investitionen sind auch der Grund, weshalb wir so sehr auf Spenden und Einnahmen aus diversen Aktionen angewiesen sind, da hierfür die Jahresbeiträge nicht ausreichend wären.

Abriss 30. April 2013



Aufbau 1. Mai 2013



Vorher - Nachher Steg



Sommerlager in Laa an der Thaya



Am Samstag wurden wir um 09.00 vom Bus am Parkplatz beim Angelbad abgeholt.

Vollgepackt mit Zelten, Fahrrädern, Kanus, Rucksäcken und natürlich den Kindern ging's los nach Laa/Thaya.

Das dortige Heim liegt direkt neben dem Mühlbach – super zum Kanufahren.

Die WiWö bezogen ihr Lager im Haus. Seepfadfinder, Lotsen und unsere RA stellten die Zelte am Lagerplatz auf. Schande oh Schande. Uschi stellte alleine 2 Zelte auf. In der selben Zeit stellten die Kids nicht einmal ein Zelt auf, obwohl die mindestens zu zweit waren.

Am Sonntag wurde unsere Kinderschar verstärkt. Steffi und Bea besuchten uns und konnten die Eltern überreden da zu bleiben.

Lagerleiberl basteln, Detektivquiz, Stadtquiz, kochen, Spiri, schlafen gehen – füllte den Sonntag aus.

Montag – nach Morgensport und Frühstück absolvierten die WiWö ein Detektivtraining. Seepfadfinder und Lotsen war in der Stadt unterwegs – Tauschspiel. Der alljährliche Renner.

Am Nachmittag Kajak fahren und Lagerbauten herstellen. Die WiWö bastelten am Nachmittag einen Kompass und ein Tischset.

Damit auch alle müde sind, wurde am Abend noch gemeinsam gespielt – „Die große Jagd“. Ein Laufspiel zum auspowern.

Und wieder ein Kind mehr – rechtzeitig vor der Kinderdisco wurde Nina „geliefert“.

Dienstag: Für die Seepfadfinder, Lotsen und Shaima stand ein Ausflug am Programm. Sie fuhren mit dem Fahrrad zu einem im benachbarten Ausland befindlichen Ausland. Ca. 30km waren zurückzulegen. Voraussetzung war natürlich, dass der richtige Weg gefunden wurde. Schwierig ;-)))

Die WiWö machten es sich gemütlicher und machten beim Detektivprogramm weiter.

Mittwoch – gemeinsamer Mottotag

In 3 Teams mussten sie detektivisches Wissen zeigen und den 3stelligen Code herausfinden, um die in der Schatzkiste befindliche Anleitung zu bekommen, mit der aus Wasser Gold gemacht werden kann. Das Gold brauchten Sie um den entführten Professor Genialius zu befreien. Alle waren mit Eifer dabei und zum Schluss konnte der geforderte Goldnugget produziert werden.

Donnerstag – der begann feucht. In der Nacht hatte es gewittert. Aber heute war sowieso Thermentag geplant. Also war das Wetter unerheblich. Für Rikkidiki und Tschakala war der Badetag eine Herausforderung. Mit Gipsband bzw. Gipsfuß schwimmt es sich so schlecht ;-)))

Am Abend gab's Kapitänsdinner. Jede Sparte musste es vorbereiten.

WiWö – Gemüsespieße

Seepfadi – Hühnerrispisi

Lotsen – gebackene Apfelscheiben

Durch die Wasserplantscherei und die anstrengende Kocherei waren alle hungrig und verputzten alles bis zum letzten Reiskorn.

Dieses Mal wurde das Führerteam verstärkt – Leni kam uns die letzten Tage zu Hilfe.

Freitag – Unsere kleinen Detektive hatte eine Spezialaufgabe. In der Früh fanden sie eine Flaschenpost mit einem Hilferuf von Tilly. Die Millionärstochter war entführt worden und die Kinder mussten sie befreien. Keine leichte Aufgabe. Quer durch die Stadt verfolgten sie die Spur und fanden Tilly schließlich eingesperrt in einem Kofferraum. Den passenden Autoschlüssel entdeckten die kleinen Detektive am Spielplatz in Laa.

Die Großen hatten Besuch von den Tiroler Pfadfindern, die im oberen Heim untergebracht waren. Kajak fahren am Vormittag – Esbit-Dosen-kochen zu Mittag und Nachmittag schon wegräumen.

Am Abend Versprechensfeier:

3 WiWö

5 Seepfadfinder

Shaima und Uschi – freies Verprechen

Nici hat die Truppführung erhalten

Theater, Steckerlbrot und Schokobananen – schon war der Abend um.

Schlafen gehen, aber nicht zu lange. Triton kam auf Besuch. Leider ohne seinen Herren, der hatte leider keine Zeit. So musste die Taufe auf das nächste Sommerlager verschoben werden ;-(((

Samstag: Sambara/Sandra wurde zu den Seepfadi überstellt

Danny und Patrick zu den Lotsen

Dann blieb uns nur noch alles zu packen und auf den Bus zu warten.

Um 15.00 Uhr wurden wir abgeholt – um 17.00 Uhr übergaben wir die Kid's wieder ihren Eltern.

Resumee: Das Wetter hielt sich an unser Programm – die Kid's waren super – das Lager war cool.



Die Lilienvlet (1)

Die Lilienvlet wurde von den holländischen Seepfadfinder, in den 1950er, als einheitliches Boot eingeführt. Charakteristisch ist der unsinkbare Stahlrumpf und das Gaffelsegel.

Ein weiteres Merkmal ist die Vielseitigkeit dieses Bootes, so kann es entweder von bis zu 6 Mann gerudert, von mindestens 2 Mann gesegelt oder von einem Mann gewriggt werden. Außerdem ist es möglich, dass 6 Personen auf dem Boot schlafen können.

Die Takelage setzt sich aus folgenden Teilen zusammen.

Zu erst dem Mast, welcher über die Wanten und die Vorstag fixiert wird. Die Fallen haben die Funktion die Segel in Position zu halten und zu trimmen. Die Gaffel gibt dem Großsegel seine Form und mit Hilfe des Baumes und der Großschot wird es bewegt. Genau wie die Großschot das Großsegel bewegt die Vorschot die Fock. Der Verklicker hat eine recht unscheinbare jedoch keinesfalls unwichtige Aufgabe, er "Verklickert" dem Steuermann aus welcher Richtung der Wind kommt, wonach er den Kurs wählt.



Im Segelbetrieb

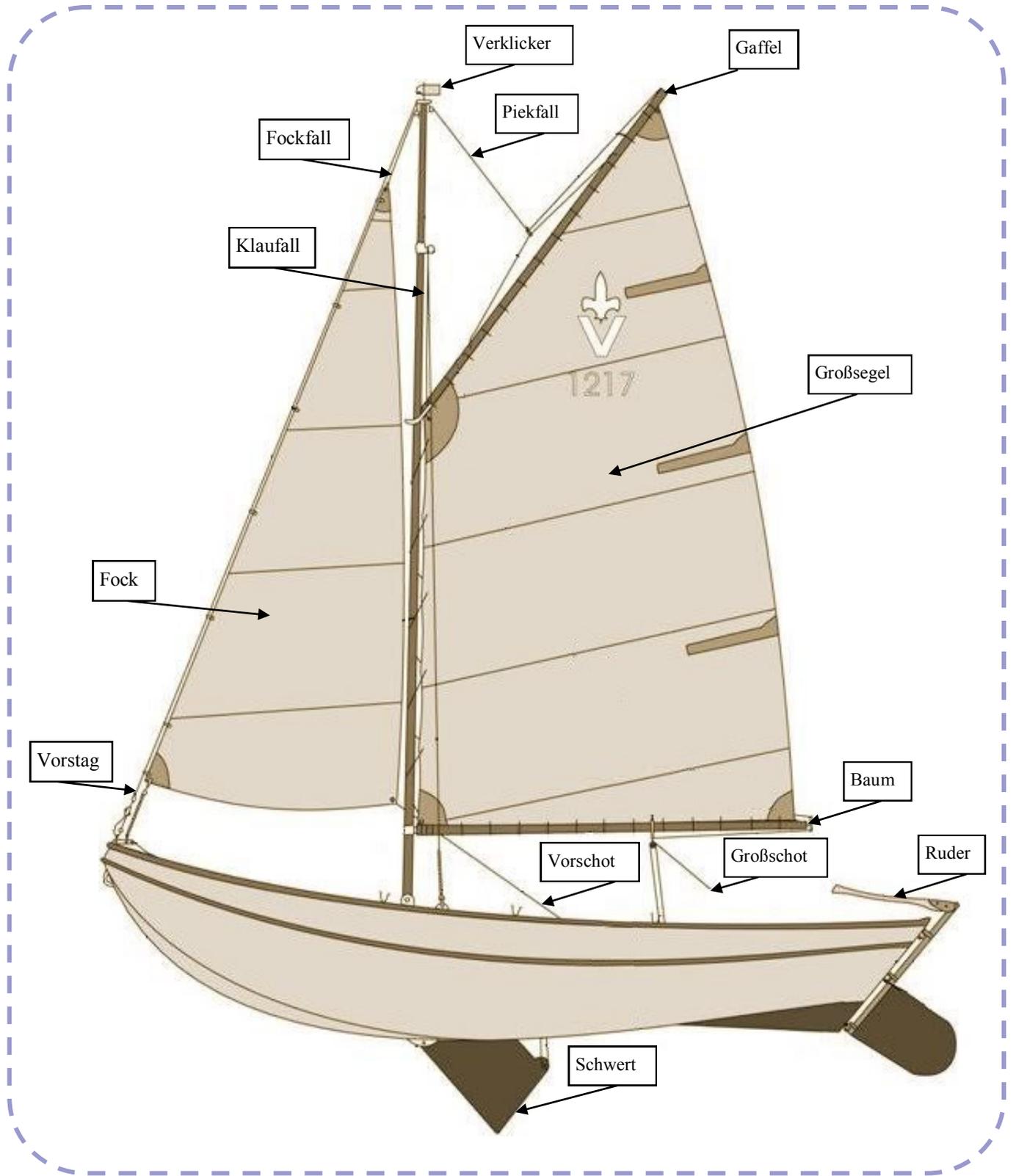


Ludwig beim Wriggen



Seascouts at work

Die Lilienvlet (2)





Impressum

Herausgeber: Club der Freunde der
Seepfadfinder —
Gruppe S.M.S. Novara
Redaktion: Ludwig Mendel
Adresse: Pilzgasse 32/6/11
Telefon: +43.660.4643928
E-Mail: club@seepfadfinder.at

Texte und Gestaltung: RaRo der Gruppe

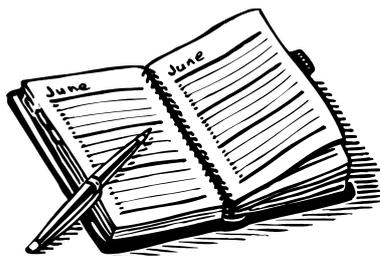
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht
zwingend die Meinung der Redaktion oder des
Herausgebers wieder.

**Die Pfadfindergruppe
Gegründet 1977 als Abspaltung der Gruppe
18 der Wiener Pfadfinder und
Pfadfinderinnen ist die Seepfadfindergruppe
S.M.S. Novara (organisiert im LV der Wiener
Pfadfinder und Pfadfinderinnen als Gruppe
91) die größte Seepfadfindergruppe in
Österreich. Neben unserer Gruppe gibt es
derzeit noch drei Seepfadfindertrupps in
Niederösterreich, Oberösterreich und
Kärnten.**

**Der Unterstützungsverein der
Seepfadfindergruppe unterstützt die
Jugendarbeit der Seepfadfinder. Für nähere
Informationen kontaktieren Sie uns bitte
unter club@seepfadfinder.at oder**



Wichtige Termine im Pfadfinderjahr 2013/2014



Herbergs- oder witterungsbedingte
Änderungen bleiben vorbehalten.
Wir empfehlen von Zeit zu Zeit
einen Blick auf
<http://www.seepfadfinder.at/>

<u>Datum</u>	<u>Was</u>	<u>Wo</u>	<u>Wer</u>
25. 12. 2013	Punsch nach der Mette	Vor der Kirche	Jeder ist uns herzlich willkommen
11./12. 1. 2014	Winterlager	Eggenburg	Alle Sparten
29. 1. 2014	Eislaufen	Rathausplatz	Lotsen
23. 2. 2014	B.P. Tag	Gruppe 31 Stadtlau	WiWö, Seepfadfinder, RaRo
21. - 23. 2. 2014	B.P. Lager	Burg Wildegg	Lotsen
8./9. 3. 2014	B.P. Lager	???	RaRo
26. 4. 2014	Georgstag	Heldenplatz	Alle Sparten
17./18. 5. 2014	PWK	???	Seepfadfinder
19. 6. 2014	Fronleichnam	Pfarre Donaufeld	Alle Sparten
5. - 12. 6. 2014	Sommerlager	Wallsee	Alle Sparten